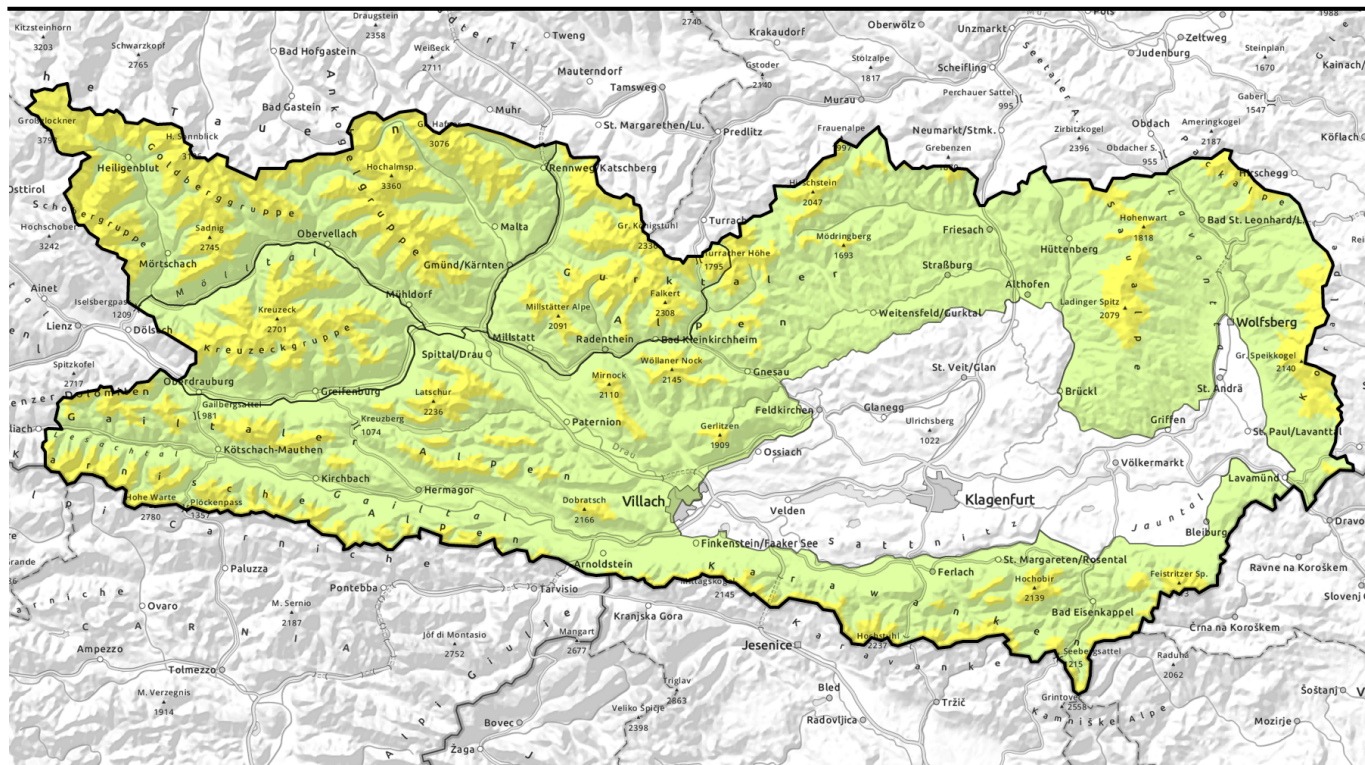















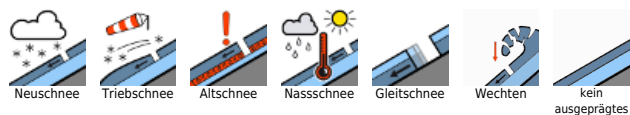
gültig: Freitag, 08.12.2023



## Schwache Altschneedecke. Tribschnee beachten.

	2200 m	Glocknergruppe, Goldberggruppe, Ankogelgruppe, Schobergruppe, Hafnergruppe				
	2000 m	Karnische Alpen Ost, Gurktaler Alpen, Saualpe, Packalpe, Koralpe, Karawanken Ost, Karawanken Mitte, Karawanken West, Villacher Alpe, Gailtaler Alpen West, Lienzer Dolomiten, Karnische Alpen Mitte, Nockberge Süd, Gailtaler Alpen Mitte, Goldeck, Gurktaler Alpen Süd				
	2200 m	Kreuzkogelgruppe, Nockberge				

### Lawinprobleme



### Gefahrenstufen



### Exposition



gültig: **Freitag, 08.12.2023****Glocknergruppe, Goldberggruppe, Ankogelgruppe, Schobergruppe, Hafnergruppe**

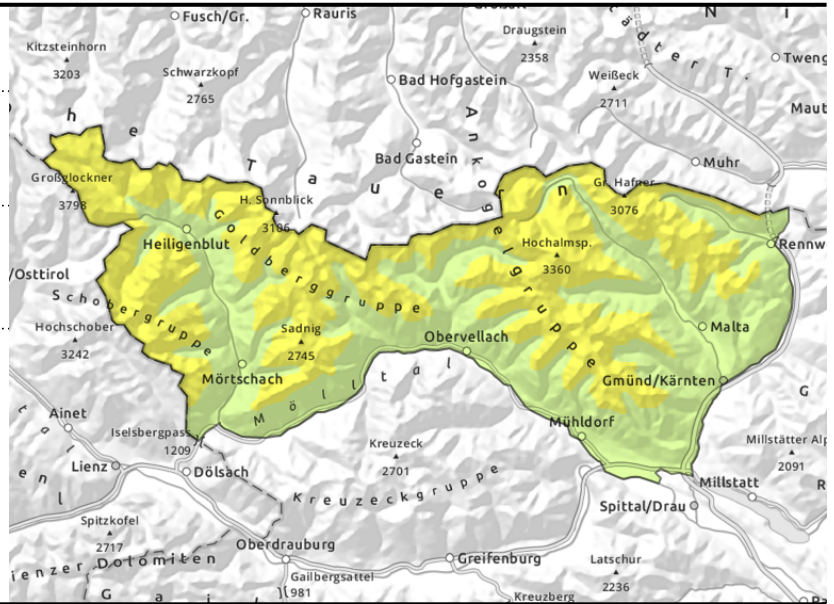
2200 m



Oberhalb von rund 2200 m



Oberhalb von rund 2200 m



## Schwache Altschneedecke. Triebsschnee beachten.

Schwachschichten im mittleren Teil der Schneedecke können vor allem oberhalb von rund 2200 m stellenweise von Wintersportlern ausgelöst werden. Die Gefahrenstellen liegen vor allem an Triebsschneehängen aller Expositionen oberhalb von rund 2200 m sowie im felsdurchsetzten Steilgelände. Die Gefahrenstellen sind schwer zu erkennen. Gefahrenstellen und Auslösebereitschaft nehmen mit der Höhe zu. Stellenweise können Lawinen auch in bodennahe Schichten der Schneedecke durchreißen. Lawinen sind meist mittelgroß.

Zudem sind frische und ältere Triebsschneeansammlungen vor allem in Kammlagen, Rinnen und Mulden von einzelnen Wintersportlern auslösbar. An Schattenhängen sind die Gefahrenstellen häufiger. Einzelne Gefahrenstellen liegen auch an kammnahen Südhängen oberhalb von rund 2500 m.

Zudem sind im Tagesverlauf zwischen etwa 2000 und 2400 m einzelne kleine und mittlere Gleitschneelawinen möglich.

## Schneedeckenaufbau

Die frischen und älteren Triebsschneeansammlungen überlagern eine schwache Altschneedecke. Die Wetterbedingungen führten vor allem in hohen Lagen und im Hochgebirge verbreitet zu einem ungünstigen Aufbau der Schneedecke. Mit Regen bis auf etwa 2500 m und tiefen Temperaturen wurde die Schneedecke aufbauend umgewandelt und verlor damit an Festigkeit.

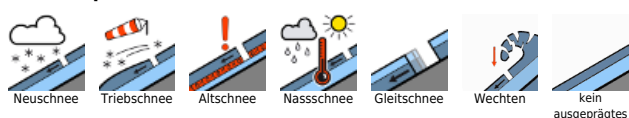
## Wetter

Am Freitag herrscht am Vormittag noch sehr sonniges Wetter mit sehr guten Sichtverhältnissen. Am Nachmittag werden die Wolken im Westen etwas dichter, die Sicht dadurch etwas diffuser. In der Nacht ziehen ein paar schwache Schneeschauer durch, sie bringen aber nur 1-3 cm Neuschnee. Meist ist es windschwach, in Kammlagen kann er mäßig auffrischen und Spitzen bis 35 km/h erreichen. In der Höhe wird es deutlich wärmer mit Temperaturen zu Mittag um -4 Grad in 3000 m und -2 Grad in 2000 m und um -2 Grad in 1000 m.

## Tendenz

Die Lawinengefahr bleibt gleich.

### Lawinenprobleme



### Gefahrenstufen



### Exposition

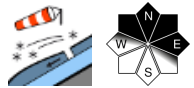


gültig: **Freitag, 08.12.2023**

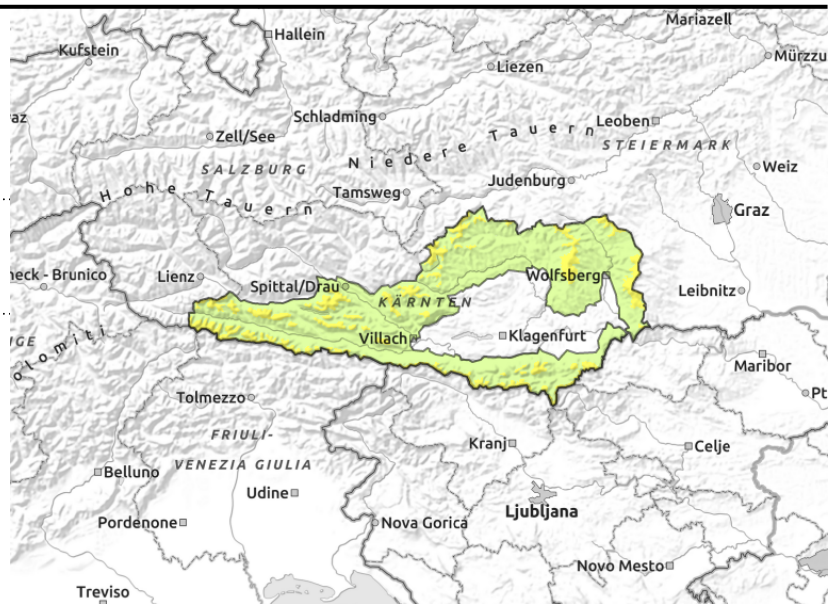
Karnische Alpen Ost, Gurktaler Alpen, Saualpe, Packalpe, Koralpe, Karawanken Ost, Karawanken Mitte, Karawanken West, Villacher Alpe, Gailtaler Alpen West, Lienzer Dolomiten, Karnische Alpen West, Karnische Alpen Mitte, Nockberge Süd, Gailtaler Alpen Mitte, Goldeck, Gurktaler Alpen Süd



2000 m



Oberhalb von rund 2000 m



## Tribschneeansammlungen beachten.

In den letzten Tagen entstanden vor allem in Rinnen und Mulden störanfällige Tribschneeansammlungen. An Schattenhängen sind die Gefahrenstellen häufiger. Gefahrenstellen und Auslösebereitschaft nehmen mit der Höhe zu. Lawinen sind teilweise mittelgroß. Zudem sind im Tagesverlauf zwischen etwa 1600 und 2400 m einzelne kleine und mittlere Gleitschneelawinen möglich.

## Schneedeckenaufbau

Die Tribschneeansammlungen liegen vor allem an den Expositionen Nordwest über Nord bis Ost oberhalb von rund 2000 m auf weichen Schichten.

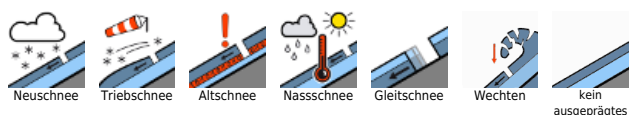
## Wetter

Am Freitag herrscht am Vormittag noch sehr sonniges Wetter mit sehr guten Sichtverhältnissen. Am Nachmittag werden die Wolken im Westen etwas dichter, die Sicht dadurch etwas diffuser. In der Nacht ziehen ein paar schwache Schneeschauer durch, sie bringen aber nur 1-3 cm Neuschnee. Meist ist es windschwach, in Kammlagen kann er mäßig auffrischen und Spitzen bis 35 km/h erreichen. In der Höhe wird es deutlich wärmer mit Temperaturen zu Mittag um -2 Grad in 2000 m und um -2 Grad in 1000 m.

## Tendenz

Lawinengefahr nimmt allmählich ab.

### Lawinenprobleme



### Gefahrenstufen



### Exposition





gültig: **Freitag, 08.12.2023****Kreuzeckgruppe, Nockberge**

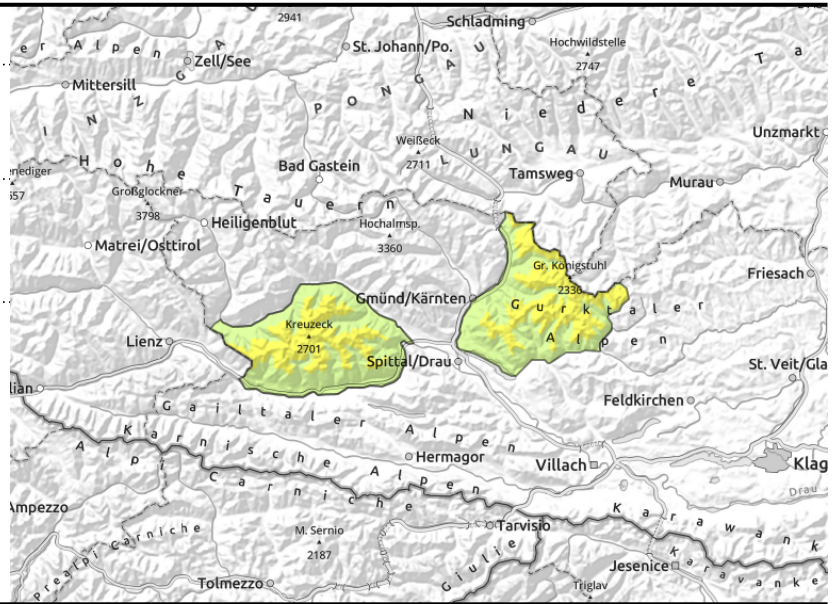
2200 m



Oberhalb von rund 2200 m



Oberhalb von rund 2200 m

**Schwache Altschneedecke. Tribschnee beachten.**

Schwachschichten im mittleren Teil der Schneedecke können vor allem an Schattenhängen oberhalb von rund 2200 m stellenweise von Wintersportlern ausgelöst werden. Zudem können Lawinen auch in bodennahe Schichten der Schneedecke durchreißen. Lawinen sind meist mittelgroß. Die Gefahrenstellen liegen vor allem an Tribschneehängen oberhalb von rund 2200 m sowie im felsdurchsetzten Steilgelände.

Zudem sind ältere Tribschneeansammlungen vor allem in Kammlagen, Rinnen und Mulden noch von einzelnen Wintersportlern auslösbar. An Schattenhängen sind die Gefahrenstellen häufiger. Zudem sind im Tagesverlauf zwischen etwa 2000 und 2400 m einzelne kleine und mittlere Gleitschneelawinen möglich.

**Schneedeckenaufbau**

Die älteren Tribschneeansammlungen überlagern eine schwache Altschneedecke. Die Wetterbedingungen führten vor allem in hohen Lagen verbreitet zu einem ungünstigen Aufbau der Schneedecke. Mit Regen bis auf etwa 2500 m und tiefen Temperaturen wurde die Schneedecke aufbauend umgewandelt und verlor damit an Festigkeit.

**Wetter**

Am Freitag herrscht am Vormittag noch sehr sonniges Wetter mit sehr guten Sichtverhältnissen. Am Nachmittag werden die Wolken im Westen etwas dichter, die Sicht dadurch etwas diffuser. In der Nacht ziehen ein paar schwache Schneeschauer durch, sie bringen aber nur 1-3 cm Neuschnee. Meist ist es windschwach, in Kammlagen kann er mäßig auffrischen und Spitzen bis 35 km/h erreichen. In der Höhe wird es deutlich wärmer mit Temperaturen zu Mittag um -2 Grad in 2000 m und um -2 Grad in 1000 m.

**Tendenz**

Lawinengefahr bleibt gleich.

**Lawinenprobleme**

Neuschnee



Tribschnee



Altschnee



Nassschnee



Gleitschnee



Wechten



kein ausgeprägtes

**Gefahrenstufen**

1

gering



2

mäßig



3

erheblich



4

groß



5

sehr groß

**Exposition**

Exposition